



An den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung
Herrn Holger Bellino
Rathaus
61267 Neu-Anspach



Dr. Jürgen W. Göbel
Im Rödchen 12
61267 Neu-Anspach
Tel.: 06081/9587800
Fax: 06081/9587801

Mail: juergen.goebel@icloud.com

25. November 2020

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten folgenden Antrag der SPD-Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu setzen:

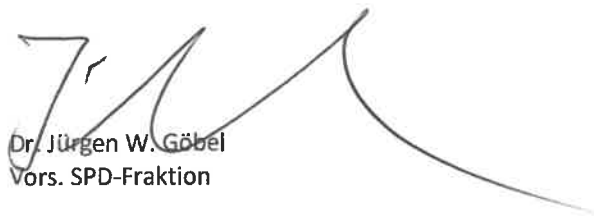
Beschluss

Der Magistrat der Stadt Neu-Anspach wird beauftragt, die verkehrliche Situation an der Kreuzung Am Kirchborn / Otto-Sorg-Weg in Westerfeld zu überprüfen und zu optimieren. Denkbar wäre etwa, den Otto-Sorg-Weg als Vorfahrtsstraße einzustufen.

Begründung

In letzter Zeit wurden aus der Bevölkerung vermehrt Beschwerden über die Verkehrssituation an der genannten Kreuzung an die SPD herangetragen. Gegenstand der Beschwerden war dabei vor allem eine Gefährdung für Kinder im Kreuzungsbereich. Es sei häufiger vorgekommen, dass Fahrzeuge, insbesondere Busse mit überhöhter Geschwindigkeit die Straße Am Kirchborn heruntergefahren und dabei keine Rücksicht auf die aus dem Otto-Sorg-Weg kommenden Fahrzeuge und Personen genommen hätten. Vom Kirchborn aus ist der Otto-Sorg-Weg zudem nicht gut einsehbar. Von dieser Problematik konnte sich die SPD bei einer Ortsbegehung selbst überzeugen.

Es ist daher unserer Ansicht nach angezeigt Maßnahmen zu ergreifen, die die dortige Situation entschärfen und die Fahrer auf der Straße Am Kirchborn zu mehr Sorgfalt anhalten. Von den Anwohnern angeregt und nach unserer Ansicht auch zielführend ist die Ausweisung des Otto-Sorg-Wegs als Vorfahrtsstraße. Dadurch würden die auf der Straße Am Kirchborn fahrenden Fahrzeuge bzw. deren Fahrer gezwungen, abzubremesen und auf den Verkehr zu achten, der aus dem Otto-Sorg-Weg kommt.



Dr. Jürgen W. Göbel
Vors. SPD-Fraktion